

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

nachstehende Informationen möchte ich an Sie weitergeben:

1. Gemeinderatssitzung am 05.11.2018

1.1 Allgemeiner Bericht

Rückblick Landtagswahl Bayern

Die Ergebnisse der Landtagswahl waren in Ergersheim sehr gut. Die Wahlbeteiligung war über 77,4%. Hervorzuheben ist das Wahlergebnis der AfD. Innerhalb der Gesamtgemeinde kommt die AfD auf 4,8 % der Stimmen. Im Stimmkreis NEA/BW-Führer-Land erhielt die AfD 9,3 %. Ergersheim ist die einzige Gemeinde in unserem Stimmkreis, in der die AfD auf unter 5 % der Stimmen kommt.

Problematisch wurde es im Wahllokal Neuherberg. Die Wahlbeteiligung war zwar hoch, doch wegen der vielen Briefwähler befanden sich nach Schließung des Wahllokals keine 50 Stimmzettel in der Wahlurne. Laut Anweisung des Meldeamtes ist bei einer Anzahl von weniger als 50 Stimmzetteln in der Wahlurne das Wahlgeheimnis nicht mehr gewahrt. Aus diesem Grund mussten die Stimmen aus Neuherberg zur Auszählung nach Seenheim gebracht werden.

Vereinfachtes Verfahren LKw A7 Franken West;

- Burgbernheim und Uffenheim, Märkte Marktbergel und Markt Nordheim, Gemeinde Weigenheim

Das Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken beabsichtigt, in den oben angegebenen Kommunen ein Verfahren nach dem Flurbereinigungs-gesetz zur Flurneuordnung (Umsetzung landwirtschaftlicher Kernwege) anzuordnen.

Ortstermin Bibermanagement am 26.11.2018, 14.00 Uhr

Bei diesem Ortstermin wird die aktuelle Schadenssituation begutachtet ggf. weitere Maßnahmen festgelegt.

Obwohl der Biber streng geschützt ist, müssen die Belange von Landwirtschaft und Naturschutz nicht zwangsläufig kollidieren. Nicht alle Biberreviere sind konfliktbehaftet. Oft lassen sich Schäden durch Prävention vermeiden. Für dennoch auftretende Schäden werden Betroffenen Ausgleichszahlungen gewährt. Der Abschuss von Bibern an Orten mit dauerhaft hohem Schadenspotenzial ist über Ausnahmege-nehmigungen zeitnah möglich.

Änderung der RZWas 2016 ab 01.11.2018 in RZWas 2018

Die Staatsregierung unterstützt seit Anfang 2016 in besonderen Härtefällen Kommunen mit einer Härtefallförderung zur Vermeidung von unzumutbaren Belastungen der Bürgerinnen und Bürger bei der Sanierung bestehender Trink- und Abwasseranlagen.

Hierfür stehen pro Jahr bis zu 70 Mio. Euro zur Verfügung. Die Evaluierung hat ergeben, dass das Ziel, für 10 bis 15 % der Gemeinden in Bayern eine Härtefallförderung zu ermöglichen, bislang noch nicht erreicht wird.

Für diese Änderung bzw. für die Verlängerung des Förderprogramms hat sich in besonderer Weise Hans Herold eingesetzt. Der Dank geht an ihn, ohne seinen Einsatz wäre die Änderung im Förderprogramm nicht zu Stande gekommen. Zum Bau der Druckleitungen und der Pumpstationen haben unsere Kommunen jetzt 2 Jahre länger Zeit. Das bringt Entspannung auf dem Auftrags- und Arbeitsmarkt und spart dadurch den Bürgern bares Geld.

Dankeschön der Kirchengemeinde Ergersheim

Dankschreiben des Kirchenvorstandes über die gemeindlichen Zuschüsse für die Erneuerung der Beschallungsanlage und einer neuen Läutmaschine sind eingegangen.

Stand Planung 2. Straßenadvent

Die Veranstaltung findet am Samstag, dem 01. Dez. 2018, auf dem Dorfplatz in Neuherberg statt. Beginn 16.30 bis ca. 20.30 Uhr. Mittlerweile wurde die dritte Vorbereitungssitzung abgehalten. Organisatorisch ist alles besprochen. Ein Ständeplan liegt vor. Dankenswerter Weise übernimmt die Firma MEKRA ab 15.00 Uhr bis 21.00 Uhr den Bus-Transfer zwischen den Ortsteilen und dem Adventsmarkt.

1.2 Innenentwicklungskonzept Ergersheim;

- Planungsstand mit Präsentation

Mit dem Thema Innenentwicklung und Erstellen eines Innenentwicklungskonzepts beschäftigt sich die Gemeinde Ergersheim schon seit 2011. Gründe dafür sind die strukturellen Veränderungen im ländlichen Raum. Diese Veränderungen haben erhebliche Auswirkungen auf die Dorfentwicklung. Der Gemeinde Ergersheim war es schon immer ein Anliegen, dieser Entwicklung entgegenzusteuern.

Damit die vorhandenen Potentiale ausgeschöpft werden und weiterer Landverbrauch vermieden wird, entschieden sich die Kommunen der Kommunalen Allianz Franken West A7 in 2016 das Planungsbüro Plan7, Stuttgart, damit zu beauftragen, für 17 ausgewählte Ortsteile der Allianzgemeinden deren Entwicklungspotentiale planerisch zu erfassen und darzustellen.

Diese Untersuchungsergebnisse sollen Grundlage für ein zukünftiges neues Förderprogramm sein. Denn die Dorferneuerung wird in den nächsten Jahren abgeschlossen bzw. beendet werden und die Gemeinde will versuchen in das Förderprogramm der Städtebauförderung als Nachfolgeprogramm zu kommen. Hierfür ist es nötig, dass sich die Bürger dazu äußern und Ihre Beteiligungsbereitschaft mit Hilfe einer Bürgerbefragung ausdrücken.

Frau Bindereif, Plan7, Stuttgart, stellte den Planungsstand des Entwicklungskonzepts anhand einer Präsentation dem Gemeinderat vor und informiert über Möglichkeiten, zukunftsweisend und langfristig zu planen. Frau Bindereif wird in einer Bürgerversammlung über das Entwicklungskonzept informieren und Fragen der Bürger beantworten.

1.3 Neubau eines Geh- und Radweges von Neuherberg nach Ergersheim entlang der Staatsstraße 2252; - Vereinbarung mit dem Bayer. Landesamt für Denkmalpflege

In der Neubautrasse des Wirtschaftsweges von Neuherberg nach Ergersheim befinden sich zwei Verdachtsflächen für Bodendenkmäler. Dabei handelt es sich südlich um ein bronzezeitliches Gräberfeld und nördlich um eine urnenfelderzeitliche Siedlung.

Damit diese anfallenden Kosten von der Regierung von Mittelfranken als zuwendungsfähig anerkannt werden, muss mit dem Bayer. Landesamt für Denkmalpflege eine Vereinbarung über die anfallenden Kosten geschlossen werden.

Die Verdachtsflächen werden vor Baubeginn durch einen mindestens 4 m breiten Oberbodenabtrag längs der Trasse sondiert. Sofern hier Bodendenkmäler festgestellt werden, wird eine ergänzende Vereinbarung zum Umfang der erforderlichen Sicherungsmaßnahmen geschlossen.

Die Kosten für die notwendigen Sicherungsmaßnahmen werden auf 100.000,-- € geschätzt. Die Kosten für die archäologische Maßnahme werden als zuwendungsfähig anerkannt und mit ca. 45 % von der Regierung von Mittelfranken gefördert.

Die restlichen Kosten von 65% sind von der Gemeinde zu tragen. Darüber hinausreichende Kosten werden ausnahmsweise vom Landesamt für Denkmalpflege übernommen.

Nach Erläuterung durch den Ersten Bürgermeister und weiterer Aussprache wird der Vereinbarung mit dem Bayer. Landesamt für Denkmalpflege zugestimmt.

1.4 Baugrunduntersuchungen von Neuherberg nach Ergersheim; - Pumpstationen mit Druckleitungen - Wegebau

Die Gemeinde Ergersheim plant einen fahrbahnbegleitenden Geh- und Radweg (Feldweg) entlang der St 2252 von Neuherberg nach Ergersheim. Unter dem geplanten Weg wird die Druckleitung verlegt. Aufgrund der anstehenden bekannten Bodenarten ist eine Untergrundverbesserung für den Neubau des Weges notwendig.

Mit der Baugrunduntersuchung sollen Angaben zu den Bodenschichten, Tragfähigkeit des Planums, Frostempfindlichkeit und zum Bodentausch bzw. -verbesserung (Bindemittelgemisch, Verhältnis Kalk/Zement) erfolgen.

Folgende Angebote wurden abgegeben:

1. Büro für Ingenieurgeologie
BFI Zeiser GmbH & Co KG, 40.995,50 €
Mühlgraben 34, 73479 Ellwangen

2. Baugrundinstitut Dr. Spotka und Partner GmbH,
Finkenweg 4, 92353 Postbauer-Heng 61.330,53 €

Der Gemeinderat beschließt den Auftrag für die Baugrunduntersuchungen an den wirtschaftlichsten Anbieter, an das Büro für Ingenieurgeologie BFI Zeiser GmbH & Co KG, 73479 Ellwangen, zu vergeben.

1.5 Übernahme Materialkosten des zerbrochenen Kanalrohrs im Grundstück FINr. 175, Gemarkung Neuherberg; - Rechnung Firma Reuter Erdbau, Egenhausen

In Neuherberg verläuft zur Entwässerung von landwirtschaftlichen Flächen durch das Flurstück 175, Gemarkung Neuherberg, ein Betonrohr. In Folge der Bodenbearbeitung auf der FINr. 175 entstanden Senkungen und bei einer näheren Betrachtung wurde deutlich, dass die Senkungen durch eine zerbrochene Betonrohrleitung verursacht wurden.

Auf einer Karte des WWA aus den 1974er Jahren ist zu sehen, wie die Verrohrungen und die Drainagen in den Grundstücken verlaufen. In einem Schreiben der Gemeinde wurde das WWA über den Zustand der Verrohrung informiert.

Aus Sicht des WWA ist für die Neuverlegung der Rohrleitung keine wasserrechtliche Genehmigung notwendig.

Mittlerweile liegt ein Angebot der Fa. Reuter Erdbau, Egenhausen, vor. Das Angebot ist unterteilt in Arbeitszeit und Materialkosten. Vor der Einholung des Angebots wurde mit dem Grundstückseigentümer vereinbart, dass von ihm die Arbeitszeit der Firma Reuter zu übernehmen ist. Die Gemeinde hingegen übernimmt ihrerseits die Kosten für das Material. Die Beträge belaufen sich für die Gemeinde auf € 6.299,66 und für den Bauherrn auf € 4.676,10.

Der Gemeinderat beschließt die Übernahme der Materialkosten für die Sanierung des zerbrochenen Entwässerungsrohr durch ein landwirtschaftliches Grundstück in Neuherberg.

1.6 Anschaffung einer professionellen Reinigungsmaschine für das Gemeindezentrum;

- Kostenübernahme durch die Gemeinde Ergersheim

Zur Reinigung und Pflege der Bodenbeläge im Gemeindezentrum ist es notwendig, eine professionelle Reinigungsmaschine anzuschaffen. Die Maschine der Firma „roto-wash“ mit Sitz in Freiburg, ist wendig, leicht und einfach zu bedienen. Die Reinigungsmaschine kann auf jedem Bodenbelag sogar auf Teppich eingesetzt werden.

Der Gemeinderat beschließt die Anschaffung der oben aufgeführten professionellen Reinigungsmaschine zum Preis von € 5.294,31.

1.7 Gewerbegebiet Ermetzhofen;

- Austausch eines defekten Oberflurhydranten

In der Zeit während der Kanalarbeiten in Ermetzhofen, wurde die Firma Steinbrenner damit beauftragt, den geborstenen Oberflurhydranten bei der Firma Knauf auszuwechseln. Während der Baumaßnahme hatte die Firma für die Reparatur keine Zeit. Vor kurzem erfolgte ein Anruf der Firma, den erhaltenen Auftrag umzusetzen. Die Kosten hierfür belaufen sich auf Brutto € 5.349,47. Der Gemeinderat nimmt die Rechnung zur Kenntnis.

1.8 Sonstiges, Unvorhergesehenes

Gemeinderätin Gisela Markert fragt erneut nach der Breitbandumsetzung für die Bürger. Ferner weist sie auf die Anbringung von Werbeschilder der Fa. Fink am Friedhof Neuherberg hin. Angeboten werden hier Tannenwedel. Auch in Ermetzhofen werden diese beworben. Da die Werbung von der Gemeinde nicht genehmigt wurde, darf diese entfernt werden.

2. Bürgermeister Dieter Förster weist auf den schlechten Zustand der Weide am Spielplatz in Neuherberg hin. Hierzu wird eine Hebebühne zum Rückschnitt benötigt und der Baum sollte geprüft werden.

Auf Rückfrage nach der beprobten Erde in Neuherberg informiert Bürgermeister Springmann, dass diese belastet ist und nicht im Dorf eingefüllt werden kann. Die Firma Trendbau ist für die Entsorgung zuständig. Auch müssen die Pflasterwege nochmals nachgesplittet werden.

Gemeinderat Kurt Schmidt weist auf den überfüllten Grüngutcontainer hin und dass doch die Fläche endlich befestigt werden muss. Auch die Rasensämaßnahme muss nachgebessert werden bzw. teilweise neu eingesät werden.

Gemeinderat Walter Bilke teilt dem Gemeinderat mit, dass es eine Namensänderung in Ermetzhofen gegeben hat. Die Bürgerwindrad nennt sich künftig VWBA. Der Bürgermeister informiert darüber, dass auf Grund einer Namensänderung bzw. wegen eines Wechsels des Verwaltungsstandorts in eine andere Kommune keine Einbuße in Bezug auf die Gewerbesteuer zu erwarten ist, denn nach aktueller Gesetzeslage ist am Standort des Windrades Gewerbesteuer zu zahlen.

Gemeinderat Roland Oppelt stellte fest, dass entlang der Rannach dringend eine Baumpflegemaßnahme ansteht.

Im nichtöffentlichen Teil waren 4 Tagesordnungspunkte zu beraten.



2. Informationen aus der Kirchengemeinde Ergersheim

Familien-Gottesdienst am Nikolaustag

Für die gesamte Pfarrei Ergersheim findet am 6. Dezember, 18.00 Uhr, ein Familien-Gottesdienst in der Nikolauskirche Pfaffenhofen statt.

Adventsfenster

Während der Adventszeit laden wir jeweils montags um 18 Uhr zum Adventsfenster ein. Vom Treffpunkt am Gemeindehaus Alte Schule gehen wir zu einem adventlich geschmückten Fenster im Dorf. Dieses Angebot ist bestens für Familien als gemeinsame Unternehmung geeignet.



Seniorenachmittag

Am Donnerstag, 13.12. ist von 14 - 16 Uhr der Seniorenachmittag für alle im Gemeindehaus Buchheim. Das Thema lautet „Advent - Lieder und Geschichten zur Vorbereitung auf Weihnachten“.



Familien-Gottesdienst an Heilig Abend

Der Gottesdienst für Ältere und Familien am Nachmittag des 24.12. beginnt 2018 in Ergersheim später als in den letzten Jahren, nämlich erst um 16.45 Uhr.
gez. Pfarrehepaar Bauer

3. SV Ergersheim – Jahresabschlussfeier 2018



Herzliche Einladung ergeht an alle Vereinsmitglieder, Freunde und Gönner des SVE für Samstag, den 08. Dezember 2018, ab 19.00 Uhr, ins Vereinsheim zu einem gemütlichen und besinnlichem Jahresabschluss. Für gute Verpflegung ist bestens gesorgt. Wir freuen uns auf viele Gäste.
gez. die Vorstandschaft



4. Spieleabend in der EvG-Ergersheim

Wer spielt nicht gerne, knabbert nebenbei und unterhält sich gut? Lust neue Leute und Spiele kennen zu lernen? In der EvG Ergersheim werden wir monatlich einen Spieleabend anbieten. Für Getränke ist gesorgt, Spiele und Knabbereien dürfen gerne mitgebracht werden. Eingeladen ist Jung und Alt von nah und fern.

Termine (ab 18.30 Uhr):

Sa. 08.12.2018 // Sa. 05.01.2019 // Fr. 01.02.2019



Veranstalter: EvG Ergersheim, An der Kapelle 4, 91465 Ergersheim
gez. Christopher Rühl

5. Der Tagestreff informiert



Adventskaffee mit Andacht

Herzliche Einladung zum Adventskaffee mit anschließender Andacht in der Kapelle am Mittwoch, dem 19.12.2018, um 15.00 Uhr, und Herrn Pfarrer Bauer.

Demenz-Kurs 2019

Anfang 2019 startet wieder ein Kurs „EDUKATION DEMENZ“. Der Kurs richtet sich an Personen, die einen Angehörigen mit einer diagnostizierten Demenz pflegen bzw. betreuen. Bei Interesse telefonische Anmeldung bei Karin Springmann, Tel. 09847/95998. Bitte auf AB sprechen, es wird zurückgerufen. gez. Karin Springmann

6. Fehlerteufel – Korrektur!



Im Telefonbuch hat sich ein Fehlerteufel eingeschlichen und die Firma Bilke, Ermetzhofen, komplett entfernt. Hier nun die Daten zur Aufbewahrung:

Walter Bilke Heizung – Sanitär – Klima
Ermetzhofen 74, 91465 Ergersheim

Tel. 09847-95929, Fax. 09847-95930

e-mail: info@bilke-haustechnik.de

www.bilke-haustechnik.de



gez. Pia Bilke

7. Rückschnitt von Bäumen und Sträuchern

Seit Anfang Oktober ist es wieder möglich, Bäume und Sträucher zurückzuschneiden. Alle Grundstücks- und Waldbesitzer, die an öffentlichen Wegen und Flächen angrenzen, werden aufgefordert, ihre Bäume und Sträucher zurückzuschneiden. Gehwege müssen bis zu einer Durchgangshöhe von 2,50 m und öffentliche Wege und Straßen bis zu einer Durchfahrthöhe von 4,50 m freigeschnitten werden. Auf mögliche Gefährdungen wegen herabfallender Zweige und Äste sowie auf die Haftung des Baumeigentümers wird besonders hingewiesen.

gez. Springmann, 1. Bürgermeister

8. Feldwege



Es wurden wieder Feldwege saniert und wir möchten die Landwirte bitten, beim Wenden Sorgfalt walten zu lassen, damit wir die Wege länger genießen können und Reparaturen nicht notwendig werden.

gez. Springmann, 1. Bürgermeister



9. Einbrecher kommen nicht nur bei Dunkelheit! - Verhalten und Technik schützen Ihr Zuhause

Die sogenannte "Dunkle Jahreszeit" ist nun endgültig da. Bereits am Spätnachmittag wird es dunkel und dies nutzen Einbrecher gerne für Ihre Beutezüge.

Sie können allein durch Ihr bedachtes Verhalten und gute Nachbarschaft die Einbruchsfahr vermindern. Achten Sie auf Fremde im Mehrfamilienhaus oder in Ihrer Siedlung; fragen Sie die fremden Personen, ob Sie Ihnen weiterhelfen können. Hierdurch wird bereits die Anonymität aufgehoben und vermeintliche Täter suchen sich einen anderen Ort für Ihre Tat. Bei verdächtigen Wahrnehmungen nutzen Sie den Notruf 110!

Sie sollten immer darauf bedacht sein, keinen Hinweis auf Abwesenheit zu geben. Offene leere Garagen, tags heruntergelassene oder nachts offene Rollläden, nicht geleerte Postkästen oder gar Abwesenheitsnotizen an Haustür, auf dem Anrufbeantworter oder im Internet auf sozialen Netzwerken, erleichtern dem Einbrecher die Entscheidungsfindung, sich gerade Ihr Haus auszuwählen. Selbstverständlich sollten Sie auch alle vorhandenen Sicherungsmöglichkeiten nutzen, also die Tür verriegeln und nicht nur ins Schloss ziehen und die Fenster, auch bei kurzer Abwesenheit nicht gekippt lassen. All dies kostet Sie keinen Cent, lediglich ein wenig Vernunft.

Wenn Sie trotzdem darüber hinaus technische Lösungen für Ihr Haus in Betracht ziehen, lassen Sie sich vor Umbaumaßnahmen, Neubau oder Nachrüstung beraten. Die Beratungsstelle der Kriminalpolizeiinspektion Ansbach bietet diese Beratungen in ihrem Dienstbereich kostenlos, auch bei Ihnen zu Hause vor Ort, an.

Die Kripo rät deshalb, sich vor Terminanfragen zuerst, soweit möglich auf der Webseite www.k-einbruch.de einen groben Überblick zu verschaffen, welche technischen Sicherungsmöglichkeiten es für Fenster und Türen gibt. Hier finden Sie z.B. ein interaktives Haus, wo Sie zwischen Neu-/Umbau und Nachrüstung wählen können und Empfehlungen, sowie Normen erfahren.

Sollten Sie weitere Fragen oder Informationsbedarf zum Einbruchschutz haben, kontaktieren Sie die kriminalpolizeiliche Beratungsstelle in Ansbach, dort hilft Ihnen der technische Fachberater gerne produkt- und firmenneutral weiter, wenn nötig auch vor Ort. Ihre Beratungsstelle ist gerne für Sie da.

gez. Polizei Ansbach

10. Vorschau - Preisschafkopf des Fördervereins SVE

Auch im Jahr 2019 findet wieder das traditionelle Preisschafkopfturnier, unter der Leitung des Fördervereins SVE, im Gemeindezentrum in Ergersheim statt.

Termin: Sonntag, den 06.01.2019, um 13.30 Uhr



Es gibt wieder sehr schöne und wertvolle Preise zu gewinnen. Jeder Teilnehmer erhält einen Preis.

gez. Vorstandschaft

11. Running Dinner - Terminvorschau



Ein Drei-Gänge-Dinner geschenkt zu bekommen ist eine tolle Sache, eines für andere organisieren aber nicht ganz einfach. Warum nicht beides kombinieren?

Wir wollen beim „Running Dinner“ einander kennen lernen, verköstigen und gemeinsam genießen. In Zweiergruppen wird ein Gang (Vorspeise Hauptgang oder Nachspeise) vorbereitet. Dafür bekommt ihr die anderen beiden Gänge bei anderen Gastgebern serviert. Somit seid ihr bei euch zu Hause Gastgeber für vier Personen zu einem Gang und seid selbst bei zwei anderen Gastgebergruppen mit jeweils einer anderen Zweiergruppe eingeladen.

Meldet euch als Zweiergruppe an und ihr bekommt sowohl einen Gang, wie auch eure Gäste und weiteren Gastgeber zugelost.

Termin: Am Abend des 11. Januar 2019 (Freitag)

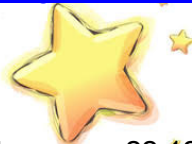
Veranstalter: EvG Ergersheim, An der Kapelle 4, 91465 Ergersheim

Fragen, Informationen und Anmeldung:

Christopher Rühl (ruehl@evg-ergersheim.de // 0151 67 525 407).

gez. Christopher Rühl

12. Geschlossen.....



.....wird die Gemeindeverwaltung vom 22.12.2018 mit 06.01.2019 sein. Ihre Ansprechpartner 2. Bürgermeister Dieter Förster und die Ortsprecher Ludwig Weber, Roland Oppelt und Reinhold Weber stehen Ihnen unabhängig davon zur Verfügung. Die VG-Uffenheim ist in dieser Zeit an den Arbeitstagen geöffnet.

gez. Springmann, 1. Bürgermeister

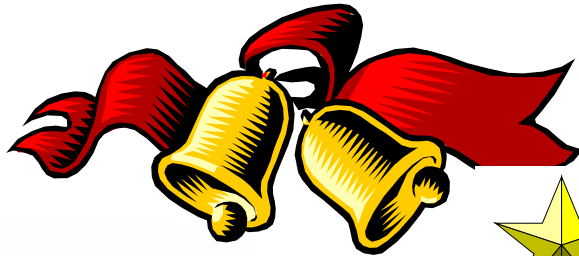
13. Spruch des Monats:



**Wenn Du gehen kannst, kannst Du auch tanzen.
Wenn Du reden kannst, kannst Du auch singen.
Wenn Du denken kannst, kannst Du auch träumen.
Und deine Träume wahr machen!**

(Jochen Mariss *1955)

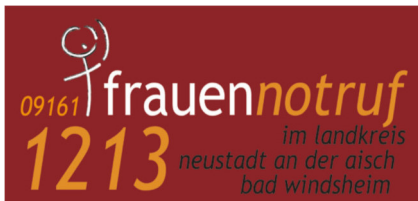
Ich wünsche Ihnen frohe und besinnliche Weihnachtstage und für 2019 alles Gute, Glück und Gesundheit!



Ihr

Dieter Springmann

Dieter Springmann
1. Bürgermeister



täglich von 8.00 bis 24.00 Uhr erreichbar

14. Kulturecke



Der Dezember

Das Jahr ward alt. Hat dünne Haar.
Ist gar nicht sehr gesund.
Kennt seinen letzten Tag, das Jahr.
Kennt gar die letzte Stund.

Ist viel geschehn. Ward viel versäumt.
Ruht beides unterm Schnee.
Weiß liegt die Welt, wie hingeträumt.
Und Wehmut tut halt weh.

Noch wächst der Mond. Noch schmilzt er hin.
Nichts bleibt. Und nichts vergeht.
Ist alles Wahn. Hat alles Sinn.
Nützt nichts, daß man's versteht.



Und wieder stapft der Nikolaus
durch jeden Kindertraum.
Und wieder blüht in jedem Haus
der goldengrüne Baum.



Warst auch ein Kind. Hast selbst gefühlt,
wie hold Christbäume blühn.
Hast nun den Weihnachtsmann gespielt
und glaubst nicht mehr an ihn.

Bald trifft das Jahr der zwölfte Schlag.
Dann dröhnt das Erz und spricht:
"Das Jahr kennt seinen letzten Tag,
und du kennst deinen nicht."



(Erich Kästner)



15. Wichtige Nummern innerhalb der Gemeinde

1. Bürgermeister Springmann	09847/96800	0151/59039106
2. Bürgermeister Förster	09847/95932	0171/6501331

Ortssprecher:

Ergersheim: Ludwig Weber	09847/95908	0160/3006081
Ermetzhofen: Roland Oppelt	09847/206	0162/4401136
Neuherberg: Dieter Förster	09847/95932	0171/6501331
Seenheim: Reinhold Weber	09847/577	0175/2522625

Feuerwehrkommandanten:

Ergersheim:

1. Kdt. Edgar Weyhknecht	09847/985609	0160/96343558
2. Kdt. Klaus Geer	09847/458	0151/59481240

Ermetzhofen:

1. Kdt. Johannes Hartmann	09847/503	0175/8777209
2. Kdt. Markus Hegwein	09847/406	0171/8170060

Neuherberg:

1. Kdt. Bernd Markert	09847/1810	0177/6006019
2. Kdt. Michael Hornung	09847/361	0171/8152938

Seenheim:

1. Kdt. Werner Lang	09847/558	0151/21684923
2. Kdt. Udo Wiederer	09847/984848	0171/3508033

Hausmeister

Frau Erika Zeller, Mühleite 12	09847/534
--------------------------------	-----------

Kläranlage

Herr Christian Weinmann	09847/1822	0171/4958962
-------------------------	------------	--------------

Wasserwart

Herr Günther Scharf, Mühleite 4	09847/506	0151/10359350
---------------------------------	-----------	---------------

Schuttplatz

Herr Günther Scharf, Mühleite 4	09847/506	0151/10359350
---------------------------------	-----------	---------------